**Deutscher Bundestag**
**7. Wahlperiode**

**Drucksache 7/5536**

30. 06. 76

# Änderungsantrag

## der Fraktion der CDU/CSU

**zur Beratung des Berichts und Antrags des Innenausschusses (4. Ausschuß) zu dem Antrag der Abgeordneten Vogel (Ennepetal), Dr. Miltner, Erhard (Bad Schwalbach), Dr. Dollinger, Pfeffermann und der Fraktion der CDU/CSU betr. gesetzmäßige Behandlung der Personalangelegenheiten in der Bundesverwaltung**
**– Drucksachen 7/3926, 7/5386 –**

Der Antrag des Innenausschusses wird durch den folgenden Text ersetzt:

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird aufgefordert,

1. über Personalangelegenheiten der Beamten, Angestellten und Arbeiter des Bundes einschließlich ihrer Versetzung und Abordnung allein nach dem geltenden Beamten- und Arbeitsrecht zu entscheiden;
2. folglich Vereinbarungen über die Behandlung von Personalangelegenheiten zu unterlassen, insbesondere wenn sie eine Ungleichbehandlung der Beschäftigten vorsehen;
3. neben der gesetzlichen Beteiligung der gewählten Personalvertretungen in Personalangelegenheiten keine Mitspracherechte von Gewerkschaften oder anderen Stellen außerhalb der Verwaltung einzuführen oder zu praktizieren;
4. die hiergegen verstoßenden Vereinbarungen des Bundesministers für das Post- und Fernmeldewesen als rechtswidrig nicht auszuführen, dies den Vereinbarungspartnern förmlich mitzuteilen und die zur Ausführung ergangenen Verfügungen insoweit rückgängig zu machen.

Bonn, den 30. Juni 1976

**Carstens, Stücklen und Fraktion**

Druck: Thenée Druck KG, 53 Bonn, Tel.: (02221) 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestr. 56, Tel. (02221) 36 35 51